

Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 74 (2009)
Heft: 4

Rubrik: Baslebieter Bücherherbst

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Baselbieter Bücherherbst

Am Donnerstag, dem 12. November 2009, präsentierte der Verlag des Kantons Basel-Landschaft vier Neuerscheinungen.

Nach einem Ortswechsel mochte Regierungspräsident Urs Wüthrich wieder lachen. Nachdem er am Nachmittag im Landrat mit dem Kulturgesetz in heftigen Gegenwind geraten und schliesslich untergegangen war, freute er sich anschliessend an der Vernissage des Verlags des Kantons Basel-Landschaft zusammen mit zahlreichen Gästen über die Bücherernte 2009. «Hier wird nicht nur über Kultur geredet und gestritten», so Wüthrich in seiner Grussadresse, «hier findet Kultur statt.» Dies sei keine Selbstverständlichkeit, sondern nur dank des engagierten Wirkens von Verlag, Herausgeberkommissionen und Autorinnen sowie Autoren möglich.

Insgesamt vier Neuerscheinungen konnte Verlagsleiter Peter Plattner den Vernissagegästen präsentieren. Neben den Heimatkunden von Arisdorf und Muttenz sind dies der umfangreiche Themenband «Wasser» aus der Reihe «Baselbieter Heimatbuch» sowie Teil vier des Staats- und Verwaltungsrechts des Kantons Basel-Landschaft.

Ganz so trocken, wie dies der spröde Titel nahelegt, dürfte das letztgenannte Buch nicht sein. Mitherausgeber Lukas

Ott jedenfalls war bei der Präsentation bemüht, dem Publikum die sperrige Materie schmackhaft zu machen. Zumindest der Beitrag über den Anti-AKW-Artikel in der Baselbieter Verfassung dürfte nicht nur Juristen interessieren.

Weg vom Trockenen lockte anschliessend Sibylle Rudin die Vernissagegäste: Augenzwinkernd führte sie die Gäste durch die mannigfaltigen Erzählströme des Themenbands «Wasser». Unterstützung erhielt sie dabei von der Schauspielerin Sophie Hichert, die einzelne Passagen aus dem voluminösen und facettenreichen Band vortrug.

Eine Ankündigung machte zum Schluss noch der Historiker Daniel Hagmann: Ab 14. Januar 2010 wird die seit Längerem vergriffene sechsbändige Kantonsgeschichte als Hypertext mit unzähligen Links im Internet zugänglich sein (vgl. den voranstehenden Text von D. Hagmann).

Musikalisch umrahmt wurde der gelungene Anlass von Dieter Buchwalder an der Glasharfe und George Ricci an der Bassklarinetten. Die beiden entlockten ihren Instrumenten Töne, in denen das helle Lachen von allerlei Wassergeistern und das dumpfe Trommeln schwerer Regentropfen mitklangen. *M. Stohler*

www.verlag.bl.ch